

Wie die Karen in Thailand ihr Landökosystem durch traditionelles Wissen und innovative Praktiken wiederhergestellt haben und schützen

Lernorte: weiterführende Schulen, Jugendzentren, Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, Umweltbildungsorte und Wald

Altersstufen: ab 7. Klasse (ab 13 Jahren)

Fächer: Sozialkunde, Erdkunde, Biologie, Religion / Ethik

Themenbereiche: Wiederherstellung von Land- und Waldökosystemen durch kulturelle Praktiken

Themenanbindung: OR Politische Bildung: Good Governance / Kernprobleme des Globalen Wandels; OR Geografie: Ernährungssicherung (der wachsenden Weltbevölkerung); OR NaWi/Biologie: Leben in Extremräumen, natürliche Ökosysteme, biologische Vielfalt und Ernährungssicherung; OR Religion / Ethik: Schöpfung und Weltverantwortung; Soziologie: Abwanderung und Migration; Geschichte: Holz als Reparationszahlungen nach dem 2. Weltkrieg; OR Bildende Kunst: Nachhaltigkeit im (Marketing)Design

Inhalte:

- Im Rotationsanbau Brachland wieder zu lebendigen, vielfältigen Wäldern werden lassen
- Die Bedeutung der Vielfalt und Ökosystemleistungen von Wäldern als Lebensgrundlage am Beispiel der Karen
- Ökologischer Fußabdruck
- Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung von traditionellen und innovativen Lebensweisen
- Mischkulturen im Anbau als ökologisch wertvolle Maßnahme etablieren, welche eine nachhaltige Entwicklung und Artenreichtum fördern
- Ernährungssicherheit garantieren und gleichzeitig das Ökosystem schützen und erhalten
- SDG 15, Unterziele: 15.1., 15.2., 15.5., 15.9.

Denkanstöße/Leitfragen:

- Welche Einflüsse und Entwicklungen können Gemeinschaften sehr schwächen?
- Wie können wir einen ökologischen Lebensraum wieder stärken?
- Warum ist es für uns Menschen wichtig im Einklang mit der Natur zu leben?
- Auf welches Wissen können wir zurückgreifen um langfristig unsere Lebensart und Kultur auf- und auszubauen?
- Welche Organisationen sind hierbei hilfreich? Und welche neuen Maßnahmen können in unser Lebensumfeld integriert werden, damit unsere Ernährungssicherheit nachhaltig garantiert wird?
- Gibt es bei uns in Deutschland Initiativen, die die Rückbesinnung auf alte Formen der Landwirtschaft, des Anbaus und der Wiederaufforstung nutzen?

Kompetenzerwerb:

Die Lernenden ...

- ... kennen die grundlegende Bedeutung natürlicher Ressourcen als Lebensraum für den Menschen sowie im Besonderen für die Biodiversität
- ... können verschiedene Formen des Ökosystemmanagements unterscheiden und vergleichen
- ... entwickeln Handlungsoptionen für eine gerechte Nutzung von Ressourcen zum Wohle der Menschen, der Umwelt und der Artenvielfalt
- ... können nachvollziehen, wie traditionelle und innovative Nutzungsformen präventiv gegen Armut schützen

Methodische Anregungen für den Kompetenzerwerb:

- Annäherung an das Thema. **Recherche zum Begriff der Nachhaltigkeit.** Woher stammt der Begriff? Siehe dazu <https://www.klimaschutz-rheinessen-nahe.de/nachhaltigkeit/ursprung-des-nachhaltigkeitsgedankens/> oder <https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/detailansicht/nachhaltigkeit/>
- **Wandertag / Waldspaziergang:** sich auf die Suche nach Essbarem im Wald begeben bzw. dort Tierspuren suchen und entdecken

- **Reparationshiebe** in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg. Text lesen und darüber sprechen, warum unser Wald aufgeforstet werden musste. Waldkulturerbe, S. 48-49.
https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/WaldkulturerbeZeitstrahlA4.pdf?jsessionid=6870C88CF3CA050ABA1514F38D39A626.internet2832?_blob=publicationFile&v=6
- **Kurzinfos zu Ökosystemleistungen.** Kurzfilm ansehen/schauen und anschließende Diskussion in Kleingruppen, was Ökosystemleistungen und ihre Vorteile sind. Präsentation der Ergebnisse im Plenum
<https://www.esp-de.de/was-sind-oekosystemleistungen/>
- **Netzspiel** zu den Vernetzungen im Ökosystem Wald: siehe Unterrichts Anregung des INFOE zu SDG 15
https://www.infoe.de/images/Pdf/SDG/SDG15_SEK1_WEB.pdf
- **Geografische Weltkarte** über die Verteilung von Wald auf der Erde. Beurteilung der Verteilung: welche Gründe und Konsequenzen hat der Rückgang (für die Artenvielfalt)?
<https://www.mdr.de/wissen/faszination-technik/dlr-welt-waldkarte-aus-dem-all-100.html>

Erkennen

- **Sensibilisierung:** Ideen-Sammlung von Ökosystemdienstleistungen, die die Natur uns hier in Deutschland zur Verfügung stellt und anschließende Visualisierung (Aktionsheft Naturschutzjugend / NAJU / NABU „Fokus Biologische Vielfalt“, 2015) http://www.fokus-biologische-vielfalt.de/wp-content/uploads/2015/02/SEK_Aktionsheft_SuS.pdf
- **Lesen und auswerten des Blog-Eintrags zu SDG 15** „Qu - Hsgi - Traditionelles und innovatives Wissen und Praktiken der Karen für nachhaltige Entwicklungsziele“ anhand der Leitfragen oben; <https://blog.infoe.de/2019/11/17/traditionelles-und-innovatives-wissen-und-praktiken-der-karen-pgaz-k-nyau-fuer-nachhaltige-entwicklung/> Ergänzend dazu den Film zum SDG 15 ansehen <https://www.youtube.com/watch?v=5BRqR1m8jL0>
- **Infodatenblatt UNICEF SDG 15** zur allgemeinen Übersicht für die Schüler*innen
<https://www.unicef.de/informieren/materialien/informationsblatt-sdg-15--leben-an-land--darum-ist-das-wichtig-/214748>
- **Analysieren der Zusammenhänge.** „In wohlhabenden Ländern wächst die Waldfläche“
(<https://www.mdr.de/wissen/umwelt/wald-flaeche-in-wohlhabenden-laendern-waechst-100.html>)
- **Recherchieren** und analysieren, wie und von wem die Initiative „Plant for the Planet“ ins Leben gerufen wurde und warum sie nachhaltig ist <https://www.plant-for-the-planet.org/de/startseite>

Bewerten

- **Hospitation / Ausflug / Mitarbeit** auf einem Biobauernhof in der Nähe (siehe Beispiel: <https://story.bosch-stiftung.de/nachhaltigkeit#102305>) oder zusammen mit einer/m Förster*in oder Waldpädagog*in in den Wald gehen und dort Nachhaltigkeit in der Forstwirtschaft erarbeiten
- **Ökologischer Fußabdruck:** Einstiegsinfo <https://www.fussabdruck.de/oekologischer-fussabdruck/ueber-den-oekologischen-fussabdruck/> dann den **Test:** „Dein ökologischer Fußabdrucktest“ machen <https://www.fussabdruck.de/fussabdrucktest/#/start/index/> Ergebnisse analysieren und überlegen, wie er minimiert werden kann; evtl. grüne Fußabdrücke ausschneiden und mit Stichpunkten versehen, wie der individuelle Fußabdruck gemindert werden kann. Alle Füße auf ein Plakat kleben und ausstellen
- Vergleich der **Tu Du's SDG 15** und Ergänzung um eigene individuelle Möglichkeiten <https://17ziele.de/ziele/15.html>

Handeln

Weiterführendes Material & Links:

Karen in Thailand

- Alternative Filme zu Agroforst und Rotationswirtschaft der Karen
Film „Karen Land Rights“ <https://www.youtube.com/watch?v=iCfngAXjm6I>
Film „Karen Community Forest“ https://www.youtube.com/watch?v=PjixUxKPG_4

Wälder und ihre nachhaltige Nutzung in Nepal

- Gemeinschaftswälder in Nepal
<https://www.dw.com/de/global-ideas-nepal-wald-gemeinschaft-klimawandel-abholzung/a-18379832>

Wald-Exkursion

- Wald-Ralley von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) mit den Schüler/innen durchführen
<https://www.sdw-rlp.de/index.php?soko-wald>

Nachhaltige Wälder in Deutschland

- Zukunft gestalten im Kommunalwald
<https://www.nabu.de/imperia/md/content/nabude/wald/130321-nabu-kommunalwaldbroschuere.pdf>